

Information zur Datenerhebung für Bewerber m/w/d bei der Stadt Güglingen

(Datenschutzinformation)

Stadtverwaltung	Güglingen
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Bürgermeister Ulrich Heckmann
behördlicher Datenschutzbeauftragter	Herr Frank Bähr (Stadtverwaltung Güglingen) Tel: 07135/108-33, Mail: datenschutz@gueglingen.de
Zweck(e) der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlage	Die personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Aufgabenerfüllung im Personalbereich und zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Personalauswahl erhoben und verarbeitet. <u>Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO:</u> Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Bewerbersauswahl), des Arbeitsvertrags und Erfüllung vertraglicher Pflichten. <u>§ 26 Abs. 1 BDSG:</u> Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses. <u>§ 26 Abs. 3 BDSG:</u> Verarbeitung besonderer Kategorien von Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO zur Ausübung von Rechten oder zur Erfüllung gesetzlicher Vorschriften im Zusammenhang mit der Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses.
geplante Speicherdauer	Die Daten werden ab sofort gespeichert. Nach abschließender Entscheidung (Erteilung einer Absage) werden die Akten noch eine angemessene Zeit aufbewahrt um den nicht ausgewählten Bewerbern die Möglichkeit zu geben, einen Antrag auf Erlass einer einstweiligen Verfügung zu stellen, Beschwerde oder Verfassungsbeschwerde zu erheben. Danach werden die Unterlagen vernichtet.
Empfänger oder Kategorie von Empfängern der Daten (Stellen, denen die Daten offengelegt werden)	<u>Intern:</u> Mitarbeiter des Hauptamts der Stadt Güglingen, am Personalauswahlprozess beteiligte Mitarbeiter der Stadt Güglingen (z.B. Leitung der Kindertagesstätte, Leitung der Abteilung) und Mitglieder des Personalrates <u>Extern:</u> Die Daten werden in unserem Auftrag durch ein kommunales Rechenzentrum (ITEOS-Anstalt des öffentlichen Rechts, Krailenshaldenstraße 44, 70469 Stuttgart) verarbeitet. Des Weiteren können die personenbezogenen Daten auch an weitere Stellen die zur Verarbeitung benötigt werden offen gelegt werden.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Stadtverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

	<p>zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen Daten gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, post-stelle@lfdi.bwl.de beschweren.</p>
<p>Verpflichtung, Daten bereitzustellen, Folgen der Verweigerung</p>	<p>Sie sind nicht verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Sind Sie damit nicht einverstanden, kann Ihre Bewerbung im Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigt werden.</p>